

Cormerod, Schweiz, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Seit 1442 Freie Reichsstadt Freiburg (Schweiz) / katholisch.
Heute ist Cormerod eine Ortschaft in der Gemeinde Misery-Courtion,
Seebezirk, Kanton Freiburg, Schweizerische Eidgenossenschaft.

Aus Cormerod:

Eine Frau, welche hingerichtet wurde.

-1651 Barbli Heiter-Martin / eine Witwe / aus Cormerod. Barbli Heiter-Martin lebte lange in dem Dorf Wallenbuch. Verdacht der Hexerei. Die Beschuldigte wurde mehrfach verhört und gefoltert. Das Freiburger Stadtgericht verurteilte die Frau zum Tod auf dem Scheiterhaufen. Milderung des Urteils auf Strangulation, der Leichnam war zu verbrennen. Das Verfahren wurde vom 28. August bis zum 19. Oktober 1651 geführt. (SSRQ FR I/2/8, S. 1010)	Strangulation, Leichnam verbrannt
--	---

Quelle:

Binz-Wohlhauser, Rita und Dorthe, Lionel:
Freiburger Hexenprozesse 15. – 18. Jahrhundert
In: Sammlung Schweizerischer Rechtsquellen,
IX. Abteilung – Die Rechtsquellen des Kantons Freiburg,
Erster Teil – Stadtrechte,
Zweite Reihe – Das Recht der Stadt Freiburg,
Band 8.
Basel 2022

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.
Kirchstraße 11
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252 / 31974
E-Mail: bdireske56@gmail.com